

TRAKTANDENLISTE DES GEMEINDERATES OPFIKON

SITZUNG VOM

Montag, 3. Juli 2023

EINLADUNG

zur 8. Sitzung

Zeit:

19:00 Uhr

Ort:

Singsaal Lättenwiesen

TRAKTANDEN:

1. Mitteilungen
 2. Protokoll der 7. Sitzung vom 5. Juni 2023
 3. Jahresrechnung Stadt 2022
 4. Geschäftsbericht 2022
-

Opfikon, 22. Juni 2023

PRÄSIDENTIN
Silvia Messerschmidt

Die Gemeinderatssitzung ist öffentlich. Sie sind freundlich eingeladen, der Ratssitzung beizuwohnen.



Geschäftskontrolle Gemeinderat, Offene Geschäfte

Stand: 22. Juni 2023

Offene Geschäfte Amtsperiode 2022/2026	Nr.	Eingang	z.Zt. bei	Reg. Nr.	Vor-stoss	Termine	Bemerkungen
Postulat Benjamin Baumgartner (SVP) und Mitunterzeichnende, Finanzielle Entwicklung Opfikon, Leistungsüberprüfung	135/21	22.11.21	SR	9.0.0	P	07.03.2023	Verlängert um 6 Monate, bis 07.09.2023
Postulat Manuela Bühler (FDP) und Mitunterzeichnende "Neospora caninum - Schutz der Landwirtschaft"	143/22	27.06.22	SR	8.0.1	P	05.12.2023	
Postulat Helen Oertli (Grüne) und Mitunterzeichnende "Mehr Bäume im Opfikerpark"	146/22	22.08.22	SR	7.4.0	P	05.03.2024	
Postulat Milena Brasi (NIO@GLP) und Mitunterzeichnende "Förderung von Fernwärmernetzen und Erdsonden"	157/22	28.12.22	SR	8.3.0	P	02.04.2024	
Genehmigung Jahresrechnung 2022 der Stadt Opfikon	160/23	29.03.23	GR	9.0.3			
Geschäftsbericht 2022	161/23	30.03.23	GR	0.10.4			
Postulat David Sichau (Grüne) und Milena Brasi (NIO@GLP) und Mitunterzeichnende "Förderung & Ausbau von Solarenergie in Opfikon"	162/23	03.04.23	GR	8.3.0	P	05.06.2024	
Anfrage Qëndresa Sadriu-Hoxha (SP) "Prävention vor häufigem Wechsel der schulischen Fachkräfte"	164/23	04.05.23	SR	2.2.0	A	04.07.2023	
Totalrevision Polizeiverordnung	165/23	09.05.23	GPK	1.8.0			
Teilrevision Bau- und Zonenordnung 2020 Interkantonale Vereinbarung über die Harmonisierung der Baubegriffe (IVHB)	166/23	23.05.23	PLAKO	6.0.4			
Anfrage Ulrich Weidmann (GV) Stand Tempo 30 km/h an der Zun-, Oberhauser- und Giebeleichstrasse	167/23	06.06.23	SR			06.08.2023	



Ulrich Weidmann
Für den Gemeindeverein Opfikon
Mitglied des Gemeinderates

Geschäftsleitung Gemeinderat
Oberhauserstrasse 25
8152 Glattbrugg
Opfikon, 05. Juni 2023

Anfrage gemäss Art. 41 des Organisationserlass Gemeinderat

Postulat (Motion) Ulrich Weidmann (SVP) Tempo 30 Km/h an der Zun-, Oberhauser- und Giebeleichstrasse in Glattbrugg Beantwortung 1.8.4.4

Beantwortung des Postulats: (5. Okt. 2021)

Die Prüfung einer Tempo-30-Signalisation im Zuge des Verkehrskonzepts der Kontextplan AG vom 27. August 2021 hat ergeben, dass Tempo-30 über weite Strecken auf den im Postulat erwähnten Strassenabschnitten zweckmässig ist. Aufgrund der Fahrplan Stabilität des Busbetriebs ergeben sich gewisse Einschränkungen bei der Ausdehnung der Tempo-30-Zone. An den relevanten Abschnitten im Bereich der Schulen ist eine Temporeduktion jedoch realisierbar. Für die Umsetzung von Tempo-30-Signalisation sind entsprechende Gutachten auszuarbeiten. Die Signalisations-Änderungen müssen durch die Kantonspolizei geprüft und verfügt werden.

Anfrage:

Wie weit ist die Planung der Tempo-30-Zone in den ob genannten Strassenabschnitten fortgeschritten?

Für die Beantwortung der Fragen danken wir bestens.



Ulrich Weidmann, Gemeindeverein Opfikon

PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 21. März 2023
BESCHLUSS NR. 2023-60
SEITE 1 von 3

Genehmigung Jahresrechnung 2022 der Stadt Opfikon

9.0.3

Die abgeschlossene Jahresrechnung 2022 wird zur Genehmigung vorgelegt.

	CHF	CHF
Investitionen im Verwaltungsvermögen		
- Total Ausgaben		25'610'100.50
- Total Einnahmen		622'073.55
Nettoinvestitionen		24'988'026.95
Investitionen im Finanzvermögen		
- Total Ausgaben		3'537'310.47
- Total Einnahmen		1'369'900.00
Nettoveränderung (Zunahme)		2'167'410.47
Erfolgsrechnung		
- Total Aufwand (ohne Abschreibungen)		195'575'974.64
- Tatsächliche Forderungsverluste	805'967.26	
- Abschreibungen allg. Finanzhaushalt VV	9'964'187.00	
- Abschreibungen selbsttragende Institutionen VV	6'805.60	10'776'959.86
- Total Aufwand		206'352'934.50
- Total Ertrag		211'434'487.16
Ertragsüberschuss allgemeiner Haushalt		5'081'552.66



PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 21. März 2023
BESCHLUSS NR. 2023-60
SEITE 2 von 3

Bilanz	Aktiven CHF	Passiven CHF	zweckfreies Eigenkapital CHF
Eröffnungsbilanz 1.1.2022	374'256'395.66	138'353'352.00	
Eigenkapital 1.1.2022		235'903'043.66	235'903'043.66
Bilanzsumme 1.1.2022	374'256'395.66	374'256'395.66	235'903'043.66
Neubewertung Liegenschaften FV			0.00
Veränderung 2022			
Finanzvermögen	1'527'997.33		
Verwaltungsvermögen	15'017'034.35		
Fremdkapital		12'130'058.83	
Spezialfinanzierungen/Fonds		-666'579.81	
Ertragsüberschuss allgemeiner Haushalt		5'081'552.66	5'081'552.66
Bilanzsumme 31.12.2022	390'801'427.34	390'801'427.34	240'984'596.32

Auf Antrag des stellvertretenden Vorstandes Finanzen und Liegenschaften

BESCHLIESST DER STADTRAT:

1. Die Jahres- und Sonderrechnungen der Stadt Opfikon für das Jahr 2022 werden gemäss Erwägungen genehmigt. Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung von CHF 5'081'552.66 wird dem Bilanzüberschuss gutgeschrieben. Dadurch erhöht sich dieser auf CHF 240'984'596.32.
2. Dem Gemeinderat wird beantragt, die Jahres- und Sonderrechnungen der Stadt Opfikon für das Jahr 2022 gemäss Erwägungen zu genehmigen.
3. Gegen diesen Beschluss kann, vom Erhalt der schriftlichen Mitteilung an gerechnet, beim Bezirksrat Bülach, Bahnhofstrasse 3, 8180 Bülach, innert 30 Tagen schriftlich Rekurs erhoben werden (§ 19 Abs. 1 lit. a und d i.V.m. § 19b Abs. 2 lit. c sowie § 20 und § 22 Abs. 1 VRG). Die Rekursschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.



PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 21. März 2023
BESCHLUSS NR. 2023-60
SEITE 3 von 3

4. Mitteilung durch Protokollauszug an:

- Gemeinderat
- Finanzen und Liegenschaften (3 Originale)

NAMENS DES STADTRATES

Präsident: Stadtschreiber:



Roman Schmid



Willi Bleiker



VERSANDT:
23.03.2023

ANTRAG DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 21. März 2023
SEITE 1 von 3

Genehmigung Jahresrechnung 2022 der Stadt Opfikon

9.0.3

Gestützt auf den Antrag des Stadtrates vom 21. März 2023 und auf Art. 19, lit. k der Gemeindeordnung

BESCHLIESST DER GEMEINDERAT:

1. Die Jahres- und Sonderrechnungen der Stadt Opfikon für das Jahr 2022 werden gemäss Erwägungen genehmigt. Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung von CHF 5'081'552.66 wird dem Bilanzüberschuss gutgeschrieben. Dadurch erhöht sich dieser auf CHF 240'984'596.32.
2. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - Bezirksrat Bülach
 - Stadtrat
 - Schulpflege
 - Abteilungsleitende
 - Finanzen und Liegenschaften (3 Originale)
 - Stadtkanzlei



ANTRAG DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 21. März 2023
SEITE 2 von 3

B E R I C H T

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2022 der Stadt Opfikon

	CHF	CHF
Investitionen im Verwaltungsvermögen		
- Total Ausgaben		25'610'100.50
- Total Einnahmen		622'073.55
Nettoinvestitionen		24'988'026.95
Investitionen im Finanzvermögen		
- Total Ausgaben		3'537'310.47
- Total Einnahmen		1'369'900.00
Nettoveränderung (Zunahme)		2'167'410.47
Erfolgsrechnung		
- Total Aufwand (ohne Abschreibungen)		195'575'974.64
- Tatsächliche Forderungsverluste	805'967.26	
- Abschreibungen allg. Finanzhaushalt VV	9'964'187.00	
- Abschreibungen selbsttragende Institutionen VV	6'805.60	10'776'959.86
- Total Aufwand		206'352'934.50
- Total Ertrag		211'434'487.16
Ertragsüberschuss allgemeiner Haushalt		5'081'552.66

Bilanz	Aktiven CHF	Passiven CHF	zweckfreies Eigenkapital CHF
Eröffnungsbilanz 1.1.2022	374'256'395.66	138'353'352.00	
Eigenkapital 1.1.2022		235'903'043.66	235'903'043.66
Bilanzsumme 1.1.2022	374'256'395.66	374'256'395.66	235'903'043.66
Neubewertung Liegenschaften FV			0.00
Veränderung 2022			
Finanzvermögen	1'527'997.33		
Verwaltungsvermögen	15'017'034.35		
Fremdkapital		12'130'058.83	
Spezialfinanzierungen/Fonds		-666'579.81	
Ertragsüberschuss allgemeiner Haushalt		5'081'552.66	5'081'552.66
Bilanzsumme 31.12.2022	390'801'427.34	390'801'427.34	240'984'596.32



ANTRAG DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 21. März 2023
SEITE 3 von 3

2. Antrag

Dem Gemeinderat wird beantragt, die Jahres- und Sonderrechnungen der Stadt Opfikon für das Jahr 2022 gemäss Erwägungen zu genehmigen.

NAMENS DES STADTRATES

Präsident:



Roman Schmid

Stadtschreiber:



Willi Bleiker



Genehmigung der Jahresrechnung 2022

Vorwort

Die Jahresrechnung 2022 und die zur Prüfung notwendigen Unterlagen standen der Rechnungsprüfungskommission (RPK) innerhalb der gesetzlichen Frist zur Verfügung.

Die RPK hat die Rechnung 2022 an diversen Sitzungen anhand eines USB-Sticks, welcher die gesamte Finanzbuchhaltung inklusive Belege enthalten hat, geprüft. Erstmals wurden die Belege nicht mehr physisch kontrolliert, was von der RPK begrüsst wird. Über 150 Fragen zur Jahresrechnung und zur Belegkontrolle wurden durch den Stadtrat schriftlich beantwortet. Anschliessend wurden diese Antworten mit den Mitgliedern des Stadtrates in Einzelgesprächen erörtert. Die RPK dankt den Verwaltungsabteilungen sowie allen Ressortvorständen für die speditive und sachliche Beantwortung der Fragen. Ein spezieller Dank geht an den Finanzvorstand ad interim Norbert Zeller und insbesondere an die Abteilung Finanzen und Liegenschaften unter der Leitung von Thomas Mettler. Die präzise Auskunftsbereitschaft sowie die kompetente Unterstützung der RPK bei der Rechnungsprüfung war ausserordentlich hilfreich und wurde sehr geschätzt. Die RPK möchte erneut erwähnen, dass die Antworten auf unsere gestellten Fragen meist sehr präzise und umfangreich beantwortet wurden, was wir sehr schätzen.

Bericht

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss (Erfolg) von CHF 5'081'552.66 ab. Das vom Gemeinderat genehmigte Budget sah einen Aufwandsüberschuss (Verlust) von CHF 12'471'650.- vor. Insgesamt resultiert ein Cashflow von CHF 14'358'259.30.

Die Erträge der jeweiligen Steuern 'Rechnungsjahr' stiegen in den letzten drei Jahren aussergewöhnlich stark an (Rechnungsjahr 2020: 66.8 Mio. / 2021: 78 Mio. / 2022: 96.7 Mio.). Obwohl das Gemeindeamt infolge der Corona-Pandemie sogar eine Reduktion der Steuererträge prognostizierte, wurde im Budget 2022 im Vergleich zur Jahresrechnung 2020 eine Steigerung von rund CHF 9 Mio. veranschlagt. Diese bereits optimistische Einschätzung wird nun bei Weitem übertroffen. Auch resultieren um CHF 5.3 Mio. höhere Nettoerträge bei den Steuerauscheidungen. Die gesamten Steuererträge liegen rund CHF 30 Mio. über dem Budget.

Aufgrund der markant höheren Steuereinnahmen entstehen massgebliche Abweichungen beim Finanzausgleich. Auf der Basis der Steuererträge und der Einwohnerzahl per Ende 2022 sowie einem durch das Gemeindeamt des Kantons Zürich geschätzten Kantonsmittel resultiert eine provisorisch berechnete und im Jahr 2024 fällige Ablieferung von CHF 27.9 Mio. (Budget 2022: 13.4 Mio.) Für diese Zahlung ist periodengerecht eine Rückstellung gebildet worden.

Das Nettoinvestitionsvolumen im Verwaltungsvermögen beträgt CHF 25 Mio. In der Bilanz wird per Ende Rechnungsjahr ein Nettovermögen von CHF 16.9 Mio. ausgewiesen. Der Stand der Darlehensschulden beträgt unverändert CHF 30 Mio. Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Eigenkapital gutgeschrieben. Dieses beträgt neu CHF 241 Mio.



Die Jahresrechnung 2022 ist die letzte von unserem verstorbenen, langjährigen Vorstand Finanzen und Liegenschaften, Valentin Perego. Mit seiner vorausschauenden und zurückhaltenden Finanzpolitik hat er unsere Stadt über Jahre hinweg geprägt.

Im Namen des Gemeinderates dankt die RPK Valentin Perego selig für seine Leistungen.

Vergleich: Erfolgsrechnung (Beträge in CHF 1'000)	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021	Rechnung 2020
Ertrag	211'434	178'452	190'110	194'903
Aufwand	-206'353	-190'924	-190'072	-181'270
Ertragsüberschuss	5'082	-12'472	0'038	13'633

Selbsttragende Institutionen (Abwasserbeseitigung und Abfallbeseitigung)

Die Abwasserbeseitigung schliesst deutlich schlechter ab als budgetiert (-0.467 Mio.) mit einem höheren Verlust von CHF 0.688 Mio. (Budget: Verlust 0.221 Mio.).

Bei der Abfallbeseitigung hingegen schliesst die JR mit einem Gewinn von CHF 0.022 Mio. ab. Budgetiert war hier ein Verlust von CHF 0.239 Mio.

Bei der Abwasserbeseitigung ist ein Rückgang des Eigenkapitals, bei der Abfallbeseitigung eine leichte Zunahme des Eigenkapitals zu verzeichnen.

Stand EK Spezialfinanzierungen per 31.12.2022 in CHF 1'000	Bilanz 2022	Bilanz 2021	Bilanz 2020
Abwasserbeseitigung	2900.20	10'159	11'613
Abfallbeseitigung	2900.30	3'606	3'672

Rechnungsprüfung / Stellungnahme

Die Jahresrechnung und Belege wurden durch viele Stichproben kontrolliert und als in Ordnung befunden. Lediglich ein falsch verbuchter Beleg wurde entdeckt. Dies gibt keinen Anlass zur Änderung, da dieser lediglich auf das falsche Aufwandkonto verbucht wurde.

Gebundene Ausgaben (S. 273 + 274)

Stadtrat:

Im Rechnungsjahr hat der Stadtrat Kredite in der Höhe von CHF 2'768'00.00 als gebundene Ausgaben beschlossen (Vorjahr CHF 1'388'445.55). Die grössten Ausgaben (rund CHF 1'926'000) betreffen die Sanierung Pumpwerk Oberhausen inkl. Regenüberlaufbecken.

Schulpflege:

Die Schulpflege hat keine Kredite als gebunden beschlossen.

Kreditsummen in eigener Kompetenz (S 275 + 276)

Stadtrat:

Die Kreditsummen in eigener Kompetenz mit einer Limite von CHF 500'000 wurden vom Stadtrat im Rechnungsjahr lediglich mit CHF 43'000.- (8.6%) beansprucht (Vorjahr CHF 0.-). Dies betraf: Austrasse, Instandstellung öffentliche Parkplätze, Ingenieurleistungen.

Schulpflege:

Die Schulpflege schöpfte ihre Kredite in eigener Kompetenz mit einer Limite von neu CHF 500'000 mit CHF 220'350.- zu 44.0% (Vorjahr CHF 119'462.50, 39.8%) aus.

Die grösste Ausgabe mit rund TCHF 95 betrifft: Bekämpfung Corona-Pandemie, Einführung repetitives Testen für 13 Wochen.



Externe Revisionsstelle

Im Weiteren wird auf die ausführliche technische Revision durch die Verwaltungsrevisionen AG verwiesen, welche dem städtischen Rechnungswesen eine einwandfreie Buchführung attestiert. Die RPK hat von diesem Bericht in zustimmendem Sinne Kenntnis genommen. Bei 108 Prüfschritten wurde lediglich auf die Eventualverpflichtung gegenüber der Pensionskasse hingewiesen. Dies bedarf jedoch keiner Anpassung.

Die RPK stellt fest:

1. Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 5'081'552.66 ab (S. 4).
2. Die getätigten Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen für geplante und bewilligte Vorhaben liegen mit CHF 24'988'026.95 um CHF 16'432'973.05 unter der budgetierten Summe von CHF 41'421'000.- (S. 4).
3. Die getätigten Nettoinvestitionen im Finanzvermögen liegen mit CHF 2'167'410.47 nur CHF 37'410.47 über der budgetierten Summe von CHF 2'130'000.- (S. 4).
4. Der ausgewiesene Selbstfinanzierungsgrad beträgt für das Rechnungsjahr 57% gegenüber 37% im Vorjahr (S. 268). Dieser ist zwar etwas besser als im Vorjahr, dennoch tief und noch nicht genügend.
5. Die Budget-Treue ist systembedingt nicht in allen Bereichen gleich gut möglich, alles in allem aber zufriedenstellend bis gut.
6. Die in weiten Teilen ausführlichen und befriedigenden Kommentare auf den Seiten 7 - 37 und 188 - 195 sowie 213 erleichterten die Prüfungsarbeit der RPK enorm, trotzdem wurde auch hier speziell noch hingewiesen, dass gewissen Kommentare verständlicher formuliert werden könnten, was weniger Rückfragen auslösen würde.

Antrag

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahres- und Sonderrechnungen der Stadt Opfikon für das Jahr 2022 in der vom Stadtrat beschlossenen Fassung vom 21. März 2023 geprüft. Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus.

	CHF	CHF
Investitionen im Verwaltungsvermögen		
- Total Ausgaben		25'610'100.50
- Total Einnahmen		622'073.55
Nettoinvestitionen		24'988'026.95
Investitionen im Finanzvermögen		
- Total Ausgaben		3'537'310.47
- Total Einnahmen		1'369'900.00
Nettoveränderung (Zunahme)		2'167'410.47
Erfolgsrechnung		
- Total Aufwand (ohne Abschreibungen)		195'575'974.64
- Tatsächliche Forderungsverluste	805'967.26	
- Abschreibungen allg. Finanzhaushalt VV	9'964'187.00	
- Abschreibungen selbsttragende Institutionen VV	6'805.60	10'776'959.86
- Total Aufwand		206'352'934.50
- Total Ertrag		211'434'487.16
Ertragsüberschuss allgemeiner Haushalt		5'081'552.66

Bilanz	Aktiven CHF	Passiven CHF	zweckfreies Eigenkapital CHF
Eröffnungsbilanz 1.1.2022	374'256'395.66	138'353'352.00	
Eigenkapital 1.1.2022		235'903'043.66	235'903'043.66
Bilanzsumme 1.1.2022	374'256'395.66	374'256'395.66	235'903'043.66
Neubewertung Liegenschaften FV			0.00
Veränderung 2022			
Finanzvermögen	1'527'997.33		
Verwaltungsvermögen	15'017'034.35		
Fremdkapital		12'130'058.83	
Spezialfinanzierungen/Fonds		-666'579.81	
Ertragsüberschuss allgemeiner Haushalt		5'081'552.66	5'081'552.66
Bilanzsumme 31.12.2022	390'801'427.34	390'801'427.34	240'984'596.32

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt dem Gemeinderat mit Stimmenverhältnis von 4:0, die Jahres- und Sonderrechnungen der Stadt Opfikon für das Jahr 2022 zu genehmigen. Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung von CHF 5'081'552.66 wird dem Bilanzüberschuss gutgeschrieben. Dadurch erhöht sich dieser auf CHF 240'984'596.32.

Referent vor dem Gemeinderat:

Mathias Zika

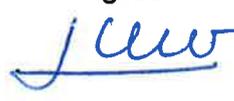
Opfikon, 7. Juni 2023

Rechnungsprüfungskommission

Der Präsident:


Mathias Zika

Ein Mitglied:


Ibrahim Zahiri

PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 21. März 2023
BESCHLUSS NR. 2023-59
SEITE 1 von 2

Geschäftsbericht 2022

0.10.4

Die Stadtkanzlei legt den von den Abteilungen erstellten dreiteiligen Geschäftsbericht 2022 zur Genehmigung vor:

- | | |
|-------------------------|---|
| a) Textteil | Bericht über die Verwaltungstätigkeit |
| b) "Opfikon in Zahlen" | Statistischer Anhang |
| c) Verhandlungsberichte | Bericht über die im Stadtrat behandelten und veröffentlichten Geschäfte |

Diese Bereiche werden aus Kostenüberlegungen wie in den Vorjahren nicht mehr in gedruckter, sondern lediglich in fotokopierter Form Interessierten abgegeben. Ergänzend wird mit einem farbigen Faltblatt Wesentliches in ansprechender Weise zusammengefasst und breiten Kreisen zugänglich gemacht.

Auf Antrag des Stadtpräsidenten

BESCHLIESST DER STADTRAT:

1. Der Geschäftsbericht für das Jahr 2022 wird genehmigt.
2. Dem Gemeinderat wird beantragt, den Geschäftsbericht 2022 im Sinne von Art. 19, lit. I der Gemeindeordnung zu genehmigen.
3. Die Stadtkanzlei wird beauftragt, den Geschäftsbericht sowie das Faltblatt den Mitgliedern des Gemeinderates, sämtlichen Interessenten sowie ausgewählten juristischen Personen abzugeben.
4. Gegen diesen Beschluss kann, vom Erhalt der schriftlichen Mitteilung an gerechnet, beim Bezirksrat Bülach, Bahnhofstrasse 3, 8180 Bülach, innert 30 Tagen schriftlich Rekurs erhoben werden (§ 19 Abs. 1 lit. a und d i.V.m. § 19b Abs. 2 lit. c sowie § 20 und § 22 Abs. 1 VRG). Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.
5. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - Geschäftsleitung Gemeinderat



PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 21. März 2023
BESCHLUSS NR. 2023-59
SEITE 2 von 2

NAMENS DES STADTRATES

Präsident: Stadtschreiber:



Roman Schmid

Willi Bleiker

VERSANDT:
23.03.2023



STADT OPFIKON

ANTRAG DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 21. März 2023
SEITE 1 von 2

Geschäftsbericht 2022

0.10.4

Gestützt auf den Antrag des Stadtrates vom 21. März 2023 und auf Art. 19, lit. I der Gemeindeordnung

BESCHLIESST DER GEMEINDERAT:

1. Der Geschäftsbericht für das Jahr 2022 wird genehmigt.
2. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - Stadtrat
 - Stadtkanzlei



ANTRAG DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 21. März 2023
SEITE 2 von 2

BERICHT

Die Stadtkanzlei legt den von den Abteilungen erstellten dreiteiligen Geschäftsbericht 2022 zur Genehmigung vor:

- | | |
|-------------------------|---|
| a) Textteil | Bericht über die Verwaltungstätigkeit |
| b) "Opfikon in Zahlen" | Statistischer Anhang |
| c) Verhandlungsberichte | Bericht über die im Stadtrat behandelten und veröffentlichten Geschäfte |

Diese Bereiche werden aus Kostenüberlegungen wie in den Vorjahren nicht mehr in gedruckter, sondern lediglich in fotokopierter Form Interessierten abgegeben. Ergänzend wird mit einem farbigen Faltblatt Wesentliches in ansprechender Weise zusammengefasst und breiten Kreisen zugänglich gemacht.

Antrag

Dem Gemeinderat wird beantragt, den Geschäftsbericht für das Jahr 2022 zu genehmigen.

NAMENS DES STADTRATES

Präsident: Stadtschreiber:



Roman Schmid



Willi Bleiker



BERICHT UND ANTRAG DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION OPFIKON

DATUM 13. Juni 2023
SEITE 1 von 10

Geschäftsbericht 2022

0.10.4

1. Ausgangslage

Grundsätzlich wird im Geschäftsbericht das vergangene Jahr behandelt. Die Mitglieder des Stadtrates wurden am 25. Mai 2023 zu je einer Befragung von ca. 45 Minuten eingeladen. Es wird festgehalten, dass die Geschäftsprüfungskommission den Geschäftsbericht durchleuchtet und keine operativen oder strategische Vorgänge in der Stadtverwaltung prüft (Art. 38 GO).

Die Geschäftsprüfungskommission dankt allen Beteiligten, insbesondere dem Stadtrat und der Verwaltung, für die Beantwortung der Fragen und der Präsenz bei der mündlichen Behandlung des Berichts in der Kommission.

2. Grundlagen

Der Geschäftsbericht 2022 umfasst die drei Teile Geschäftsbericht, Opfikon in Zahlen sowie den Jahresbericht über die veröffentlichten Stadtratsgeschäfte.

3. Bearbeitung / Prüfung

Die Geschäftsprüfungskommission prüfte den vorliegenden Geschäftsbericht für das abgeschlossene Jahr 2022 umfassend und stellte dem Stadtrat schriftliche Fragen, welche fristgerecht beantwortet wurden.

4. Erwägungen der Geschäftsprüfungskommission

Die GPK nimmt zum Geschäftsbericht 2022 wie folgt Stellung:

BERICHT UND ANTRAG DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION OPFIKON

DATUM 13. Juni 2023
SEITE 2 von 10

Gemeinderat (1)

Der Gemeinderat wählte an der Sitzung vom 13. Mai 2021 Tobias Honold (NIO@GLP) als Präsident des Gemeinderates sowie Silvia Messerschmidt (SVP) und Ceren Bingöl (SP) als deren Vizepräsidenteninnen. Es wurden mehrere Rücktritte von Ratsmitgliedern verzeichnet.

Über 10 Sachgeschäfte wurde diskutiert und entschieden. Hervorzuheben sind die Entschädigungsverordnung (EVO) die per Beginn der Legislaturperiode 2022/2026 verabschiedet wurde und der Anschlussvertrag an die Musikschule Region Flughafen, dem der Gemeinderat zugestimmt hat. Insgesamt wurden 13 parlamentarische Vorstösse behandelt. Zudem bewilligten die Stimmberechtigten am 13. Februar einen Baukredit von CHF 30.1 Mio. für den Neubau einer Schulanlage Bubenholz.

Präsidiales (2)

Bei den Erneuerungswahlen des Stadtrates vom 27. März kam es zu einem knappen Ausgang. Sieben Kandidaten erreichten das absolute Mehr, wobei Marc-André Senti mit 5 Stimmen Differenz zu Cirillo Pante gewählt wurde. Gestützt auf die Gesetzesgrundlage ordnete der Stadtrat eine Nachzählung an, die am 3. April stattfand. Aufgrund der Nachzählung wurde Cirillo Pante mit 5 Stimmen Unterschied gewählt. Danach wurde beim Bezirksrat Bülach ein Stimmrechtsrekurs eingereicht, der abgewiesen wurde. Auf dieses Urteil hin wurde beim Verwaltungsgericht Beschwerde erhoben, die ebenfalls abgewiesen wurde.

Die Erneuerungswahlen vom 27. März resp. 15. Mai (zweiter Wahlgang Stadtpräsidium) brachten demnach zwei neue Mitglieder in den siebenköpfigen Stadtrat: Roman Schmid als Nachfolger von Paul Remund und Cirillo Pante als Nachfolger von Marc André Senti.

Erweiterungsbau und ICT

Der Erweiterungsbau des Stadthauses wurde mit viel Aufwand termingerecht abgeschlossen. Der Stadtrat ist überzeugt, dass der langfristige Platzbedarf der Verwaltung durch den Erweiterungsbau gedeckt werden kann. Grössere Raumreserven wurden absichtlich nicht erstellt, da kommende Engpässe mittels organisatorischer Änderungen anzugehen sind.

Da verschiedene Richtungsentscheide in Bezug auf Hardware, aber auch bezüglich Ausrichtung der Verwaltung gegenüber der Digitalisierung anstehen, wurde der Prozess zur Erarbeitung einer Digitalstrategie angestossen. Sicherheitslücken in diversen Programmen hielten das ICT-Team auf Trab. Hier mussten unzählige Sicherheitsupdates zeitnah nach der Entdeckung der Schwachstellen eingespielt werden. Zu erwähnen ist das für die Schule und die Stadtverwaltung 2 getrennte ICT-Systeme verwendet werden. Meiner Meinung nach gibt es trotz grossen Bemühungen und einer generell stabilen Informatik Infrastruktur noch Optimierungspotenzial. Im Rahmen der Digitalisierungsstrategie schlägt die GPK vor, ein Schwerpunkt auf die IT Sicherheit zu legen.

BERICHT UND ANTRAG DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION OPFIKON

DATUM 13. Juni 2023
SEITE 3 von 10

Stadtbibliothek/Friedensrichteramt/KESB

Der Betrieb der Stadtbibliothek Opfikon (SBO) gestaltete sich im Berichtsjahr wieder spürbar lebhafter als in den beiden Pandemie Jahren 2020 und 2021.

Mit 278 zu erledigenden Fällen hatte das Friedensrichteramt auch 2022 eine übermäßige Geschäftslast zu bewältigen.

2022 wurden bei der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) 2'228 Verfahren eröffnet und somit 301 Verfahren weniger als im Vorjahr. 2'139 Verfahren wurden abgeschlossen.

Verfasser: Ramón Tschärner

BERICHT UND ANTRAG DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION OPFIKON

DATUM 13. Juni 2023
SEITE 4 von 10

Finanzen und Liegenschaften (3)

Laufende Rechnung

Die Entwicklung bei den Steuern war 2022 ähnlich wie in den Vorjahren. Seit 2015 verzeichnet die Stadt Opfikon nur noch positive Erfolgsrechnungen. Während die Kosten 2022 weitgehend dem Budget entsprachen, übertrafen die Steuereinnahmen das Budget um 18.5% und das Vorjahr um 11.2%. Diese Erhöhung ist zwar erfreulich war aber so nicht vorhersehbar, insbesondere da auch zum Budgetzeitpunkt die positive Entwicklung von 2021 nicht bekannt war.

Analog den höheren Steuereinnahmen steigt auch die Steuerkraft pro Einwohner von 2021 - 5.732,- CHF auf 2022 -6.300,- CHF Jahr 2022 und dadurch auch die zu leistenden Zahlungen für den Kantonalen Finanzausgleich.

Die Zahl der Steuerpflichtigen ist weiterhin wachsend, die natürlichen Personen stiegen um 1% an auf 12'025 Personen, die juristischen Personen stiegen um 4.5% auf 1'684 Steuerpflichtige und die Quellensteuerpflichtigen stiegen um 3.9% auf 4'549 Personen.

Liegenschaften

Die Bauprojekte der Städtischen Liegenschaften, das Stadthaus, sowie die Schulen Glattpark, Mettlen und Bubenholz, verliefen 2022 wie geplant. Erfreulich ist, dass ein neues Grundstück, in der Vega Strasse, in den Besitz der Stadt überführt werden konnte.

Der Ausbau des Dorftreffs, für den der Gemeinderat am 04.11.2019 den Kredit bewilligte und bisher durch einsprachen blockiert war soll im 2023 beginnen.

Ein Gestaltungsplan für die Liegenschaft Dorfstrasse 56, die 2020 im Baurecht verkauft wurde, liegt noch nicht vor.

Verfasser: Stefan Laux

BERICHT UND ANTRAG DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION OPFIKON

DATUM 13. Juni 2023
SEITE 5 von 10

Bau und Versorgung (4)

Planung

Ein Grossteil der Arbeiten rund um den neuen Stadtpark wurden im 2022 abgeschlossen. Er präsentiert sich der Bevölkerung im Moment noch karg und wird wohl in den nächsten Jahren seine volle, erhoffte Pracht entfalten.

Obwohl die zwei Rats-Abstimmungen rund ums Thema «Tempo 30» äusserst knapp ausfielen, sieht sich die Verwaltung in der Pflicht, vermehrt solche Zonen zu definieren. Abstimmungsergebnisse, welche grössere Zustimmung erhalten, werden dadurch vernachlässigt.

Baurecht

Die Anzahl zu bearbeitende Fälle hat gegenüber dem Vorjahr abgenommen. Die Anzahl hängige Rekurse ist überschaubar, Hauptkläger ist hier der Zürcher Heimatschutzverein.

Tiefbau

Kein Kommentar.

Allgemeiner Unterhalt

Der Stromverbrauch für die Belüftung des Glattpark Sees konnte reduziert werden. Wir sind zuversichtlich, dass sich dieser Wert auch zukünftig nach unten korrigieren lässt, ohne die Pumpen abzustellen.

Abfallbewirtschaftung

Die Situation der Unterflursammelstellen im Glattpark ist weiterhin unbefriedigend und sollte dringend angegangen werden. Die Videoüberwachung kann mit entsprechender Software effizienter bei der Eruiierung von Abfallsündern eingesetzt werden.

Verfasser: Björn Blaser

BERICHT UND ANTRAG DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION OPFIKON

DATUM 13. Juni 2023
SEITE 6 von 10

Bevölkerungsdienste (5)

2022 haben die Bevölkerungsdienste mit Frau Cattaneo und Stadtrat Ciri Pante sowohl eine neue Abteilungsleitung als auch einen neuen zuständigen Stadtrat bekommen. Diese konnten eine Abteilung in gutem Zustand übernehmen und haben sich gut eingearbeitet.

Eine der ersten Massnahmen war, bei der Polizei zusätzliche 140% Stellen zu schaffen, um die Arbeitslast dort zu reduzieren.

Ein noch ungelöstes Problem ist das Gastroangebot im Schwimmbad. Dieses ist nicht attraktiv genug für auswärtige Gäste, z.B. über den Mittag, und ist sehr schwierig zu betreiben, da es sehr Wetterabhängigkeit ist und mit einer stark schwankenden Auslastung zu kämpfen hat. Hier sind im Jahr 2023 Verbesserungen geplant.

Im Gespräch mit dem Stadtrat kam zur Sprache, dass es in Opfikon an Infrastruktur mangelt, um mittlere und grössere Events durchzuführen. Die Waldhütte Heuligrube ist nur für kleinere Anlässe geeignet.

Alle Fragen zur Abteilung Bevölkerungsdienste wurden zur Zufriedenheit der GPK beantwortet.

Verfasser: David Sichau

BERICHT UND ANTRAG DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION OPFIKON

DATUM 13. Juni 2023
SEITE 7 von 10

Soziales (6)

Die GPK stellte dem Stadtrat einige schriftliche Fragen zum Geschäftsbericht 2022 und führte mit der zuständigen Stadträtin und dem Abteilungsleiter ein knapp einstündiges Gespräch.

Die Schwerpunkte lagen dabei in den Bereichen Flüchtlingsunterkünfte, Teuerung, Not-wohnungen und Gründen für Sozialhilfebezug. Die Zahl der hilfesuchenden Personen in Opfikon hat in allen Bereichen wiederum zugenommen. Die Folgen der Corona-Pandemie sind deutlich weniger spürbar geworden, hingegen stellte die grosse Zahl ukrainischer Flüchtlinge im Berichtsjahr eine grosse Herausforderung dar. Ende Jahr waren 105 ukrainische Flüchtlinge mit Status S in Opfikon untergebracht. Durch die Miete einer grösseren Liegenschaft beim Hotel Mövenpick stehen für die vom Kanton auf 2023 erhöhte Aufnahmequote im Asyl- und Flüchtlingsbereich genügend Unterbringungsplätze zur Verfügung.

Die neu gewählte Sozialbehörde hat sich eine neue Ausrichtung mehr im strategischen Bereich und weniger bei Einzelfällen gegeben.

Verfasser: Thomas Wepf

BERICHT UND ANTRAG DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION OPFIKON

DATUM 13. Juni 2023
SEITE 8 von 10

Abteilung Gesellschaft (7)

Die GPK stellte dem zuständigen Stadtrat, den Abteilungsleitenden und weiteren Entscheidungsträgern schriftliche Fragen und führte anschliessend innerhalb der GPK ein knapp einstündiges Gespräch. Sämtliche Fragen wurde zur Zufriedenheit der GPK beantwortet.

Das Berichtsjahr war zu Beginn noch vom Auslaufen der Corona-Massnahmen betroffen. Dem Bericht ist positiv zu entnehmen, dass Die Aktivitäten im Alterszentrum Giebeleich, wie auch in der Jugend- und Quartierarbeit im 2022 zugenommen haben und die Angebote nach dem Ende der Pandemie wieder rege genutzt werden. Ein grosser Dank gilt den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die eine Vielzahl von Aktivitäten unentgeltlich ermöglichen.

Dem Geschäftsbericht ist positiv zu entnehmen, dass die Auslastung der verfügbaren Betten der stationären Pflegebereiche im Alterszentrum und der Wohngruppe Böschenmatte nach wie vor tiefer ausgefallen ist und freie Alterswohnungen exklusive an Opfikerinnen und Opfiker vermietet wurden. Dies spricht für eine gute Versorgungsinfrastruktur im Alter.

Der Energieplan von 2019 wurde bisher noch nicht vollständig umgesetzt und soll revidiert werden. Der Gemeinderat soll in diese Überarbeitung miteinbezogen und aktiv informiert werden.

Im Übrigen wird auf die Ausführungen im Geschäftsbericht verwiesen.

Verfasser: Kevin Husi-Fiechter

BERICHT UND ANTRAG DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION OPFIKON

DATUM 13. Juni 2023
SEITE 9 von 10

Schule (8)

Im Jahre 2022 konnte die Schule Opfikon nach zwei von der Pandemie geprägten Jahren langsam zum ordentlichen Betrieb zurückkehren.

Die Zahl der SuS (Schüler und Schülerinnen) in Opfikon nahmen auch im Berichtsjahr unverändert zu, wobei die Voraussagen ziemlich genau mit den aktuellen Zahlen übereinstimmen. Daher ist das Thema genügender Klassenzimmer bzw. Schulhäuser immer noch äusserst wichtig für die Schule Opfikon. Da in diesem Jahr die neue Schule Glattpark eröffnet wird, kommt es zum Umzug der SuS von der Schule Oberhausen in den Glattpark. Die freiwerdenden Klassenzimmer in der Schule Oberhausen werden anschliessend für Klassen der Gesamtschule verwendet, welche sich heute in der Schule Halden befinden (wobei die Infrastruktur der Sekundarschule Halden bei Bedarf immer noch verwendet, werden können).

Der steigende Schulzimmerbedarf soll schon bald mit der neuen Schule Bubenholz befriedigt werden.

Die Organisation mit der neuen (kleineren) Schulpflege, die heute jedoch ein 10-15% Pensum pro Person bedeuten, hat sich bis jetzt bewährt.

Schlussendlich wurde festgestellt, dass gewisse Corona-Massnahmen (wie beispielsweise das Homeschooling) sich heute negativ auf die Sozialkompetenz einiger Kinder auswirkten, was sich zum Teil erst jetzt zeigt.

Verfasser: Andreas Baumgartner

BERICHT UND ANTRAG DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION OPFIKON

DATUM 13. Juni 2023
SEITE 10 von 10

5. Antrag

Die Geschäftsprüfungskommission beantragt dem Gemeinderat mit 6:0 Stimmen (bei 1 Abwesenheit) den Antrag des Stadtrates vom 21. März 2023 zu genehmigen.

NAMENS DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

Der Präsident:

Ein Mitglied:

Kevin Husi-Fiechter

Andreas Baumgartner